

Jumpers werden die rote Laterne los

VOLLEYBALL Die Volley Jumpers des VC Kanti konnten im sechsten Spiel mit dem 3:1 beim STV St. Gallen den ersten Sieg einfahren und gaben die rote Laterne an den Gegner ab. Die Jumpers, mit der NLA-Verstärkung durch Joana Heidrich und Vanessa Belli, starteten zwar erneut mit einer Formation, die noch nie zusammen gespielt hatte. Die Schaffhauserinnen benötigten einen Satz zum Einspielen. Im zweiten Abschnitt konnten die Jumpers davonziehen, durch unnötige Fehler wurde es zum Schluss allerdings noch eng. Doch das Team hatte sich gefunden, fasste Vertrauen und dominierte die folgenden beiden Sätze jeweils mit 25:10.

«Ungewöhnlicherweise wurden hier im Service und Angriff fast gleich viel Punkte erzielt», stellte Trainer Matthias Lerch fest. Am Samstag soll gegen Tabellennachbarn Chur ein weiterer Sieg her (Schweizersbild, 14.00 Uhr). *(R. Sta.)*

Frauen, 1. Liga: STV St. Gallen — VC Kanti SH II 1:3 (25:21, 21:25, 10:25, 10:25). – Kanti: Widmer, Baghdady (Meier), Heidrich, Medved (Ricci), Steinemann, Belli, Libero Kardas. – Weitere Resultate: Jona II - Chur 3:0. Appenzeller Bären - Voléro ZH II 1:3. Toggenburg II - Andwil-Arnegg 3:0. Kanti Baden - Jona II 3:0. Chur - Züri Unterland 2:3. – Tabelle: 1. Toggenburg II 10 (16:3). 2. Voléro ZH II 10 (15:5). 3. Baden 10 (17:8). 4. Züri Unterland 10 (16:8). 5. Appenzell 6 (12:13). 6. Andwil-Arnegg 6 (11:13). 7. Jona II 4. 8. Chur 2 (7:17). 9. Kanti SH II 2 (6:16). 10. St. Gallen 0.